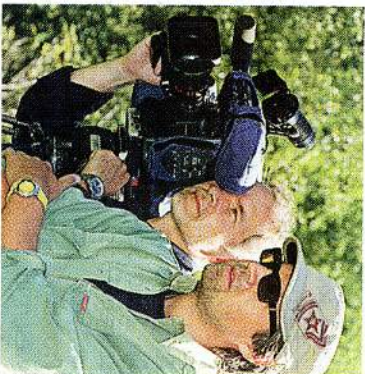


KK (3)

Ausbildnerin Ines Kaaser in der Möll. Immer mehr Frauen gehen in unserem Bundesland dem Angelsport nach.



ORF-Redakteur Horst L. Ebner (r.) und Kameramann Valentin Cerkov begleitet den Kärntens Fischer über ein Jahr lang. Zu sehen ist das Österreich-Bild „Die Petrijünger des Südens“ am Sonntag.



Wallerexperten am Längsee – Szenenbild aus dem Österreich-Bild „Die Petrijünger des Südens – Fischen in Kärnten“.

Kärnten

„Die Petrijünger des Südens“: Das Ö-Bild aus dem ORF-Landesstudio Kärnten zeigt unser Bundesland von seiner schönsten Seite.

Liebeserklärungen an die Heimat lassen sich auf vielfältige Weise formulieren – ORF-Redakteur Horst L. Ebner hat es auf seine Art getan: Mit dem Österreich-Bild „Die Petrijünger des Südens“

Fischen in Kärnten“ rückt der Klagenfurter

unser Bundesland in ein Licht, bei dem es nicht nur Angelbegeisterten warm ums Herz wird. Natur pur: Über ein Jahr lang begleitete Ebner – selbst leidenschaftlicher Fischer – Kärntens Petrijünger mit der Kamera. Entstanden ist eine auf-

als Angelparadies

wendig gestaltete Dokumentation, welche Kärnten von seiner schönsten Seite zeigt.

Das Land der Fischer

Der Weg durch ein Fischerjahr führte das Filmteam mit Kameramann Valentin Cerkov sowie dem renommierten Unterwasserfilmer Gerald Arnold vom winterlichen Huchenfischen über die Fliegenfischerei im Früh-

jahr bis hin zu den Hechtfischern am Weißensee, den Wallerexperten am Längsee, den „Reinankenzupfern“ am Millstätter See und schließlich zu den Aahrtrittenfischern an den Gestaden der Drau. Kärnten, das sich durch ein Fließwassernetz von 8000 Kilometer sowie 1270 Stillgewässer auszeichnet, ist fraglos ein Land der Fischer, deren Möglichkeiten, ihrer Passion nach-

zugehen, schier unbegrenzt erscheinen. Die „Petrijünger des Südens“ zeigen jedoch viel mehr – so kommt weder das Fischerlatein zu kurz noch der tiefe Einblick in die artenreiche Unterwasserwelt. Ein Highlight ist fraglos der Perspektivwechsel – dann nämlich, wenn die Fischerer aus Sicht des legendären Riesenwallers „Willi“ dargestellt wird.

Sonntag, ORF 2 – 18.25